



## INFORM I / 2007

### Titel

Badminton - Zeit für die kleinen Bälle

### Vereinsleben

Ehrenamt? Ein bißchen mehr!

### Tennis

Saison 2006/2007

### Bilder

Weihnachtsfeier 2006

### Kultur

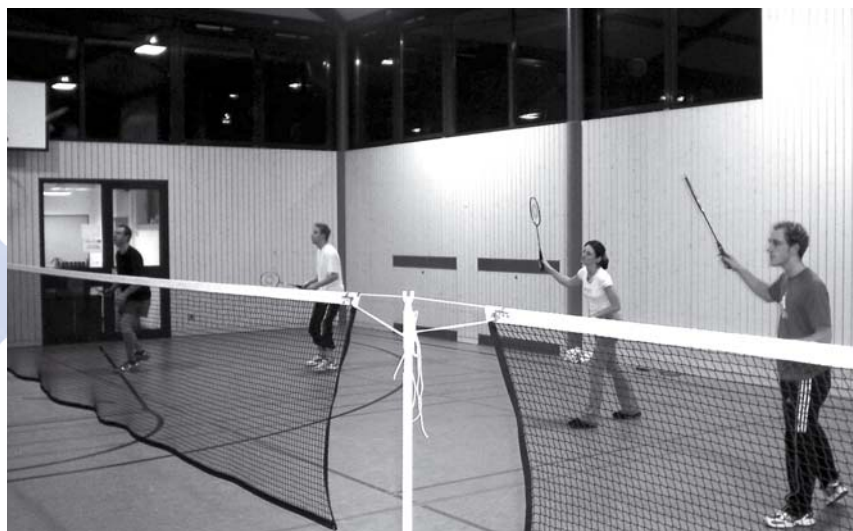
Herr und Frau Braun

### Sport

Allkampprüfungen

### Termine

Übungs- und Hallenzeiten



Volle Halle, guter Sport und eine homogene Gruppe für jedes Alter - Badminton im TSV

## Badminton - Zeit für die kleinen Bälle

**Links, rechts, vor, zurück und noch mal hart schlagen—„Jiepi, gewonnen!“.** Montagabend in der Deuringer Turnhalle. Es ist Zeit für die kleinen Bälle: Badminton ist angesagt. Und beim TSV findet man immer einen passenden Gegner.

Umkleideraum, Turnhalle Deuringen. Schnell umziehen, ich bin mal wieder zu spät dran. Rasch Sporthose, T-Shirt und die Hallenturnschuhe an. Ich schnappe mir meinen Badmintonschläger, und sause im Eiltempo in Richtung Halle. Hell erleuchtet ist sie, die Netze sind bereits von netten Mitspielern gespannt worden. Locker schlagen einige schon Bälle über das Netz. Noch ist Aufwärmphase. Doch nicht mehr lange, dann zischen die kleinen weißen Dinger nur so durch die Hallenluft. Nichts für mich Anfänger, denke ich mir und schaue mich nach einem geeigneten Spielpartner um. Hm. Ach, da ist ja Oli. Ob ich gegen den eine Chance habe? Na ja, einen Versuch ist es wert. Oli grinst mich auf meine Frage nach einem kleinen Match nur siegessicher an.

Als wir beide in Richtung Spielfeld laufen, schießt mit plötzlich durch den Kopf, dass ich erst zum dritten Mal hier bin. Und doch gelingt es mir bereits, ein halbwegs ordentliches Spiel abzuliefern. Klar, noch besiege ich die alten Hasen, die schon lange ins Badminton-Training von Sigrun Hochberger kommen, nicht. Doch die ersten Grundlagen des Spiels hat Sigrun mir schnell beigebracht. Ich bin mir sicher - mit ein wenig Übung kann jeder den Federball über das Netz zum Gegner spielen. Ziel ist es natürlich, dass der Ball so im gegenüberlie-

genden Feld landet, dass ihn der Gegner nicht mehr zurückspielen kann.

Genau das versuche ich jetzt. Der Federball saust zurück in mein Feld – und landet auf dem Boden. Mist. Ich war zu langsam. Mit rotem Kopf schaue ich auf die andere Seite des Netzes – direkt in ein breites Grinsen. „Na warte, so wird das nicht das ganze Spiel über.“ Ich nehme meinen Schläger nach oben, spiele den Ball wieder zurück. Oli hechtet ihm hinterher, spielt zu mir. Mit voller Wucht haue ich auf den Federball. Pech für Oli, jetzt hat er das Nachsehen – der Ball ist auf dem Boden gelandet. Es steht eins zu eins, für jede geglückte Aktion bekommt man einen Punkt gutgeschrieben. Hart umkämpft sind die nachfolgenden Spielzüge. Und trotzdem: Wir kritisieren und loben uns gegenseitig und lachen lauthals über die Grimassen, die wir beim Spielen ziehen. Wer gewinnt, das ist für uns zweitrangig.

Aber natürlich kann man im Badminton-Training auch Gegner finden, mit denen man sich über den Platz fetzen kann und dank denen bei einem selbst der Schweiß aus allen Poren fließt. Ich bin nach einer Stunde bereits k.o. und setze mich an den Spielfeldrand zu einigen anderen. Locker plaudern wir über die neuesten Schläger und den Tag des jeweils anderen. Später finden sich sogar noch vier Spieler für ein Doppelspiel zusammen. Mit einem Lächeln auf dem Gesicht gehe ich gegen 22 Uhr aus der Halle. Ich fühle mich leicht, ausgepowert und zufrieden. Jetzt nur noch ins Bett, dann kann der morgige anstrengende Tag kommen. *T.Bachmann*

### Liebe Deuringer, liebe TSV'ler

„Cool“ ist es, wenn gelangweilte Schüler morgens Straßenbahn-Fenster-scheiben zerkratzen; peinlich, wenn der aufgebrauchte, ewig-gestrige Spießbürger etwas dagegen hat und es auch sagt. Wer sich engagiert, blamiert sich. Der Bürger ist ein harmoniebedürftiges, vorsichtiges und bequemes Wesen geworden. Er hat gelernt, dass er besser fährt, wenn ihn kein Gefühl an das „Gemeinwesen“ bindet. Werte können aber nur „vermittelt“ werden, wenn sie von überzeugten und dadurch überzeugenden Einzelnen artikuliert werden. Das bedeutet: Man muss konfliktbereit sein.

Neben der Familie muss die komplexe Orientierungsleistung wertereisetzter Institutionen, wie unseres TSV Deuringen, gewürdigt werden. Sie sind bei der Selbstfindung der Kinder und Jugendlichen von sehr großer Bedeutung; sie liefern der Sinn-suche konkrete Inhalte und sorgen so dafür, dass es zu einer Selbstverwirklichung im positiven Sinn kommt.

Wir erleben gegenwärtig wieder eine Wertediskussion, die auch für uns im Sportverein wichtig ist. Die Aufgabe eines Sportvereins, wie des TSV Deuringen, ist eben auch die Vermittlung von Werten.

*Georg Enzler*  
1. Vorstand



# INFORM

## Ehrenamt? Ein bißchen mehr!



Ein wenig strapaziert wurde er schon in letzter Zeit, der Begriff „Ehrenamt“. „Ehrenamt“ - ein schönes Wort. In Managerseminaren wohl neudeutsch unter „Private-Motivation“ eingeordnet, soll die „Ehre“ wohl stolz machen. Stolz darf man schon sein, stolz darauf dabei zu sein, und es ist wohl auch eine Art „Ehre“ dazugehören. Aber das alleine ist es nicht, was es ausmacht. Wer miterleben will,



wie Gemeinschaft aus sich heraus motivierend ist, was an Energie und Spaß entsteht, wenn eine Aufgabe mit Freunden angegangen wird, kann das immer wieder erleben, wenn man auf die Menschen im Verein trifft. Mit leichter Verwunderung entdeckt man selbst den Spaß und die Leichtigkeit der Gemeinsamkeit. Natürlich leben wir in einer Gesellschaft, die mit Internet, e-mail, Blogs und Chatrooms immer mehr in eine persönliche Isolation driftet, aber das Leben im Verein ist eben nicht nur „Ehrenamt“, es ist eine Art zu leben, eine Art sich einzubringen und auch selbst zu profitieren von den Vorteilen des menschlichen Zusammenseins.



Diese Gemeinsamkeit schafft den realen Raum, in dem wir uns selbst verwirklichen können und der anderen die gleiche Gelegenheit bietet. Und Spaß macht es natürlich auch!

*Oliver Pollen*



## TENNIS 2006

Zum Saisonabschluß war nochmals Aktion angesagt. Unser Nachwuchs trat zur mit Spannung erwarteten Vereinsmeisterschaft an. In den Klassen Kleinfeldtennis, Bambini und Schülerinnen, eingeteilt in 4 Altersgruppen Jahrgang 91-98, wurden die Wettbewerbe durchgeführt. Mit insgesamt 24 sportlich hochmotivierten Teilnehmern herrschte an zwei Tagen lebhafter Betrieb auf unserer Anlage.

Ein detailliert vorbereiteter Spielmodus in den einzelnen Klassen garantierte den vorgegebenen Zeitplan. Für Langeweile blieb bei max. 7 Spielen pro Teilnehmer wahrlich keine Zeit. Trotz aller Anstrengungen haben sich alle „Racket-Schwinger“ sportlich fair und diszipliniert verhalten.

Die gespendete Pizza zur abschließenden Siegerehrung haben sich alle redlich verdient. Nochmals vielen Dank für die zahlreiche Teil-

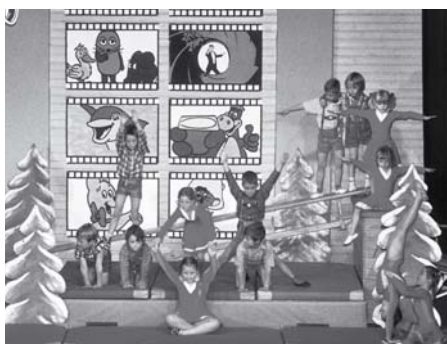
nahme und herzlichen Glückwunsch an die Sieger.

Für uns als Verantwortliche bleibt festzustellen, dass unsere Jugendarbeit zu erkennbaren Erfolgen geführt hat.

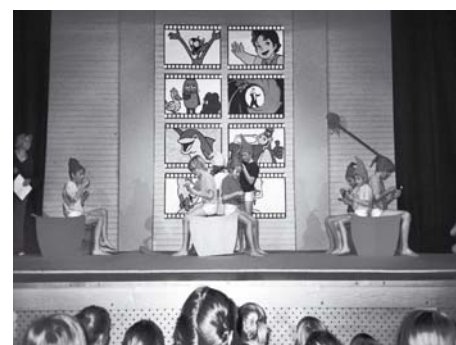
Ab Januar 2007 haben wir unser Hallentraining für Kinder wieder aufgenommen. Interessenten können sich unter Tel. 432888 an Marianne Kraus wenden. *Werner Kraus*



## Weihnachtsfeier 2006



Viele Bilder zu unseren Veranstaltungen im Internet unter [www.tsv-deuringen.de](http://www.tsv-deuringen.de)



**SPORT & FITNESS PARK**



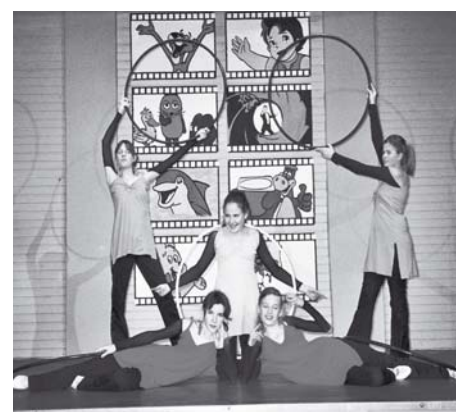
**BADMINTON**

*Alles für den Sport der schnellen Bälle*

Schläger • Outfit • Zubehör  
 Test-Schläger • Besatzungs-Service  
 und viele Tips für Anfänger

**Melanie's Shop**

im Fitnesspark Müller  
 Brunstätter Straße 11  
 86424 Dinkelscherben  
 Tel. 08292 - 799



Sie sind wieder da!

## Herr und Frau Braun

Am 17. März 2007 um 20:00 Uhr in der TSV-Halle

Eintritt € 16,00 - Die Plätze sind nummeriert

Karten bei Familie Häckel  
Allgäuer Str. 42, Deuringen  
Tel. 0821 / 43 11 00

## Allkampprüfungen 2006

Am 05.12.2006 konnten die fünf Prüflinge ihre Fähigkeiten, die sie das ganze letzte Jahr im Training erworben hatten, im Dojo von Meister Beck unter Beweis stellen.

Florian Enzler und Thomas Schöpf erreichten den 6. Grad (grüner Gürtel), Michael Kisch, Moritz Wassner und Lukas Zimmermann

den 7. Grad (orange – grüner Gürtel) in der Allkampprüfung.

Jeder Teilnehmer erhielt von Meister Beck (10. Dan) eine Urkunde überreicht. Die Prüfung war somit ein voller Erfolg. Jetzt werden erst einmal neue Kräfte für das nächste Jahr gesammelt.

*Georg Schuster*



TERMINE

- Februar**
- 03. Kinderfasching
- 10. Faschingsparty
- März**
- 17. Herr und Frau Braun
- April**
- 20. Jahreshauptversammlung
- Juni**
- 23. Summer-Fit Lehrgang
- Juli**
- 21. Vereinsmeisterschaft

IMPRESSUM

Herausgeber  
TSV Deuringen 1900 e.V.

Internet  
www.tsv-deuringen.de  
inform@tsv.deuringen.de

Vi.S.d.P.  
Georg Enzler

Layout und Satz  
www.pollen-partner.de

1. Vorsitzender  
Georg Enzler

2. Vorsitzender  
Jens Rabien  
(Sport)

3. Vorsitzender  
Dr. Bernd Hochberger  
(Finanzen)

HALLENZEITEN

<b>Aerobic</b>	Donnerstag	20.15 - 21.15 Uhr
<b>Allkampf</b>	Mittwoch	9.00 - 20.30 Uhr
<b>Badminton</b>	Montag	20.00 - 22.00 Uhr
<b>Basketball</b>	Dienstag	19.30 - 20.30 Uhr
<b>Eltern &amp; Kind-Turnen</b>	Dienstag	10.00 - 11.30 Uhr
	Mittwoch	15.30 - 16.30 Uhr
<b>Fitness-/ Konditionsgymnastik</b>	Montag	19.00 - 20.00 Uhr
<b>Hockey</b>	Dienstag	20.30 - 22.00 Uhr
<b>Kinderballett (Kurs)</b>	Donnerstag	15.00 - 16.00 Uhr
	Donnerstag	16.00 - 17.00 Uhr
	Donnerstag	17.00 - 18.00 Uhr
<b>Kinderturnen (4 - 6 Jahre)</b>	Mittwoch	15.00 - 16.00 Uhr
<b>Kinderturnen Buben (6 - 8 Jahre)</b>	Dienstag	16.15 - 17.30 Uhr
<b>Kinderturnen Mädchen (6 - 8 Jahre)</b>	Dienstag	15.00 - 16.15 Uhr
<b>Lady Fit</b>	Mittwoch	20.00 - 21.00 Uhr
<b>Leichtathletik</b>	Donnerstag	17.30 - 18.30 Uhr
<b>Orientalischer Tanz (Kurs)</b>	Donnerstag	19.15 - 20.15 Uhr
<b>Präventionsgymnastik (Kurs)</b>	Dienstag	9.00 - 10.00 Uhr
	Dienstag	10.00 - 11.00 Uhr
	Donnerstag	9.00 - 10.00 Uhr
<b>Rhythmische Sportgymnastik</b>		
5 - 7 Jahre:	Mittwoch	16.00 - 17.00 Uhr
8 - 12 Jahre:	Mittwoch	17.00 - 18.00 Uhr
13 - 16 Jahre:	Mittwoch	18.00 - 19.00 Uhr
Ab 16 Jahre:	Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr
<b>Rock`n Roll Company</b>	Mittwoch	18.00 - 20.00 Uhr
	Sonntag	9.00 - 11.30 Uhr
<b>Tennis-Basics</b>	Montag	14.30 - 17.30 Uhr
<b>Tischtennis</b>	Montag	14.00 - 16.30 Uhr
	Freitag	19.00 - 21.00 Uhr
<b>Turnen männlich</b>		
Schüler	Dienstag	17.30 - 19.00 Uhr
Förderturnen	Freitag	17.30 - 19.00 Uhr
Aktive	Dienstag	19.00 - 20.00 Uhr
	Freitag	19.00 - 20.00 Uhr
<b>Turnen weiblich</b>		
	Montag	17.30 - 19.00 Uhr
	Donnerstag	17.30 - 19.00 Uhr
Aktive:	Donnerstag	19.00 - 20.00 Uhr
<b>Volleyball</b>	Mittwoch	20.00 - 22.00 Uhr
<b>Yoga (Kurs)</b>	Dienstag	18.00 - 19.30 Uhr

Stand Februar 2007 -  
Änderungen vorbehalten

Besuchen Sie uns im Internet und  
bestellen Sie unseren Newsletter  
[www.tsv-deuringen.de](http://www.tsv-deuringen.de)